

Technische Daten			
Elektrik			
Betriebsspannung	24 V DC, 24 V AC, 115 V AC or 230 V AC		
Spannungstoleranz	+/- 15%		
Leistungsaufnahme	Max. 3.0 VA		
Ausgangsrelais	1 offen / 1 geschl. 250 V AC / 3 A, 120 V AC / 5 A		
Transistorausgang	40 mA / 30 V DC		
Umgebungsrelevante Daten			
Umgebungstemperatur Betrieb	-10 to +50 °C		
Schutzart	IP 40		
Zulassungen	  		
Geeignete Lichtschranken & Erfassungsbereiche			
Lichtschranken der Serien	100	110	120
	Erfassungsbereich		
Betriebsart m. großer Tastweite	10 m	25 m	45 m
Betriebsart mit kurzer Tastweite	3 m	8 m	14 m
Illustration			
MPA 21 A			

Anschluss	
1	Überprüfen Sie Betriebsspannung und Ausgang des Verstärkertyps.
2	Stellen Sie sicher, dass die Stromzufuhr unterbrochen ist. Schließen Sie die Drähte gemäß Schaltplan an die 11-Pin Buchse an.
3	Verstärkerstecker in 11-Pin-Buchse einstecken. Strom einschalten.
4	Im Betriebszustand leuchtet die grüne LED-Anzeige [Signalstatus] auf.

Einstellungen	
Wahl zwischen großer und kurzer Tastweite	
In der für den großen Abtastbereich vorgesehenen Betriebsart arbeitet das System mit 100%iger Tastweite (maximale Tastweite).	
In der für einen kurzen Abtastbereich vorgesehenen Betriebsart arbeitet das System mit 30% der maximalen Tastweite, um bei kürzeren Tastweiten die Empfindlichkeitsanpassung zu erleichtern.	
große Tastweite	
kurze Tastweite	

Wahl des Ausgangs-Modus		
Der Ausgangsmodus kann mit Hilfe des Hell-/Dunkel-Schalters gewählt werden. (s. auch die "Output Logic"-Tabelle).		
Hellschaltung	Ausgang bleibt inaktiv, wenn sich ein Gegenstand im Abtastbereich befindet.	
Dunkelschaltung	Ausgang wird aktiv, wenn sich ein Gegenstand im Abtastbereich befindet.	

Output Logic					
Abtastung (thru beam - Direktabtastung)	Ausgangs-modus	Relais-Ausgang	Transistor Ausgang		Ausgangs anzeige
			NPN	PNP	
Gegenstand erfasst	Dunkel		geschlossen	ein	geschlossen
	Hell		offen	aus	offen
Kein Gegenstand erfasst	Dunkel		offen	aus	offen
	Hell		geschlossen	ein	geschlossen

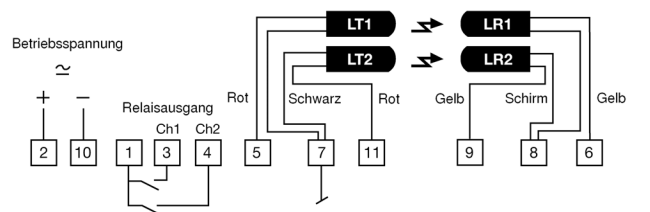
Empfindlichkeitseinstellung
 Für die meisten Anwendungen ist die maximale Empfindlichkeitseinstellung verwendbar. Für Anwendungen in kontaminierter Umgebung (z.B. durch Schmutz, Wasser oder Staub) wird diese Einstellung empfohlen. Drehen sie den Regler im Uhrzeigersinn bis zur maximalen Empfindlichkeits-Position.

Eine Anpassung der Empfindlichkeit kann bei Anwendungen erforderlich sein, bei denen kleine oder durchsichtige Gegenstände zu erfassen sind. Die Anpassung erfolgt in folgenden Schritten:

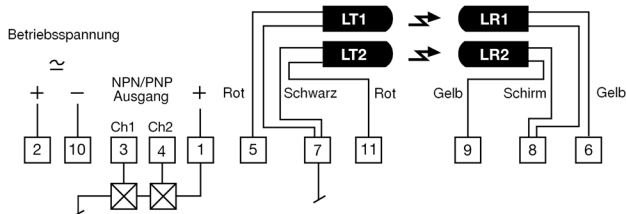
1	Erhöhen Sie die Empfindlichkeit bis zum maximalen Pegel durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn.
2	Stellen Sie sicher, dass der Abtaststrahl durch keinen Gegenstand unterbrochen wird und das Sensorpaar innerhalb des festgesetzten Abtastbereichs korrekt ausgerichtet ist.
3	Wählen Sie einen Testgegenstand mit den kleinsten Abmessungen und der durchsichtigsten Oberfläche
4	Platzieren Sie den Testgegenstand zwischen Sender- und Empfängersensoren. Verändert sich der Ausgangsstatus, ist eine Anpassung nicht erforderlich. Falls sich der Ausgangsstatus nicht verändert hat, fahren Sie mit Schritt 5 fort.
5	Vermindern Sie die Empfindlichkeit durch Drehen des Reglers gegen den Uhrzeigersinn bis der Ausgangsstatus sich ändert.
6	Entfernen Sie den Testgegenstand. Beobachten Sie, ob der Ausgangsstatus sich verändert hat.
7	Wiederholen Sie das Verfahren für jeden Kanal
Ist der Signalpegel zu niedrig, erlischt die grüne LED-Anzeige (Signalstatus). Im allgemeinen empfiehlt es sich, die Empfindlichkeit zu erhöhen, bis die LED-Anzeige aufleuchtet und anschließend folgende Punkte zu überprüfen:	
Sind die Sensoren korrekt ausgerichtet?	
Sind Sender- und Empfängersensoren innerhalb des Abtastbereichs?	
Sind die Sensorenköpfe nicht übermäßig kontaminiert?	

Anschlüsse

Schaltpläne



Relaisausgang – MPA 21 A/B 50X



Transistor Ausgang – MPA 21 A/B 60X

